

**Rechtsgrundlagen**  
 Für diesen Bebauungsplan gelten:  
 - das Bundesbaugesetz (BBauG) in der Fassung vom 18. August 1976, geändert durch Artikel 9 Nr.1 der Vereinfachungs-Novelle vom 3. Dezember 1976 und durch das Gesetz zur Beschleunigung von Verfahren und zur Erleichterung von Investitionen im Städtebau vom 5. Juli 1979.  
 - die Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNutzV) in der Fassung vom 15. September 1977.

**Planzeichenerklärung**

- Art der baulichen Nutzung**
- |  |                                |  |                   |
|--|--------------------------------|--|-------------------|
|  | Kleinstedlungsgebiet           |  | Mischgebiet       |
|  | Reines-Wohngebiet              |  | Kerngebiet        |
|  | Allgemeines-Wohngebiet         |  | Gewerbegebiet     |
|  | Besondere-Wohngebiet           |  | Industriegebiet   |
|  | Dorfgebiet                     |  | Sondergebiet      |
|  | Flächen-für-den-Gemeindebedarf |  | Schule            |
|  |                                |  | Kindertagesstätte |
|  |                                |  | Kindergarten      |
|  |                                |  | Kirche            |

- Maß der baulichen Nutzung**
- |  |                  |  |   |
|--|------------------|--|---|
|  | Geschäftszahl    |  | Zahl der Vollgeschosse als Höchstgrenze |
|  | Baumassenzahl    |  | Zahl der Vollgeschosse zwingend         |
|  | Grundflächenzahl |  |   |

- Bauweise, überbaubare Grundstücksflächen**
- |  |                                       |  |   |
|--|---------------------------------------|--|---|
|  | offene Bauweise                       |  | geschlossene Bauweise                         |
|  | nur Einzel- und Doppelhäuser zulässig |  | abweichende Bauweise siehe Text-Festsetzungen |
|  | nur Hausgruppen zulässig              |  | Stellung der baulichen Anlagen                |
|  | Baumlinie                             |  |   |
|  | Baumgrenze                            |  |   |

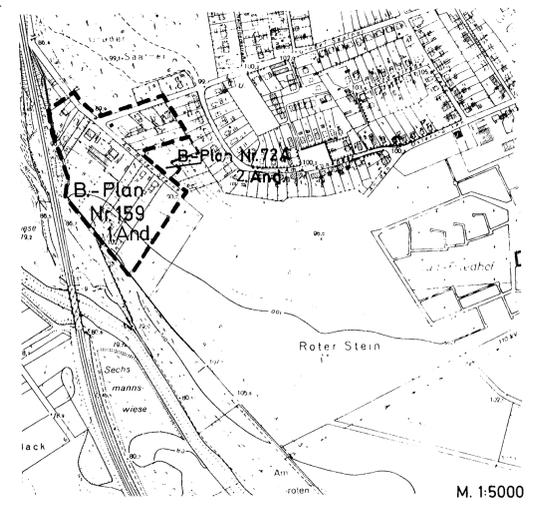
- Verkehrsräume**
- |  |   |  |  |
|--|---|--|--|
|  | Straßenverkehrsflächen  |  | Straßenbahn  |
|  | Straßenbegrenzungslinie oder Begrenzung sonstiger Verkehrsflächen |  | Sichtdreieck. Diese Fläche ist von Sichtbehinderungen über 0,80 m, gemessen ab Fahrbahnoberkante, freizuhalten |
|  | öffentliche Parkflächen   |  | Zu- und Abfahrtsverbote  |

- Grünflächen**
- |  |                                |  |                           |
|--|--------------------------------|--|---------------------------|
|  | öffentliche Grünflächen        |  | Spielplatz                |
|  | mit offener Freizeitanlage     |  | Sportplatz                |
|  | private Grünflächen            |  | Parkanlage                |
|  | Flächen-für-die-Landwirtschaft |  | Dauereingrün              |
|  |                                |  | Flächen-für-die-Forschung |
|  |                                |  | Friedhof                  |

- Sonstige Festsetzungen**
- |  |   |  |  |
|--|---|--|--|
|  | Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes   |  | Flächen-für-Aufschüttungen                               |
|  | Grenze des räumlichen Geltungsbereiches der Änderung des Bebauungsplanes  |  | Schutzfläche 45-50-Ziffer-zu-BBauG                       |
|  | Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung  |  | Schutzvorrichtungen an Gebäuden 15-50-Ziffer-zu-BBauG    |
|  | Mit-Geh-, Fuß- und Lehnwegen zuzubehaltende Flächen zuzugunsten   |  | Flächen für Stellplätze und Garagen                      |
|  | Tasta- oder Gasgasentlastung  |  | Zufahrt zu den Stellplätzen und Garagen                  |
|  | Pumpwerke   |  | Stellplätze Garagen                                      |
|  | Flächen die mit Bäumen und Sträuchern zu bepflanzen sind und deren Beflagung zu erhalten ist (5-10-Ziffer-zu-BBauG) |  | Gemeinschaftsstellplätze                                 |
|  | zu erhaltende Bäume   |  | Gemeinschaftsgaragen                                     |
|  |   |  | Flächen die den festgesetzten GG- und GSt- vorgedat sind |

- Nachrichtliche Übernahmen**
- |  |  |  |  |
|--|--|--|--|
|  | Führung oberirdischer Versorgungsanlagen |  | Naturschutz- (H) oder Landschaftsschutzgebiet (L)                      |
|  | Schutzstreifen für KV-Leitung            |  | Wasserschutz- (W), Qualitätsschutz- (Q) oder Überschwemmungsgebiet (Ü) |
|  |  |  | Flächen für Behälteranlagen  |

- Bestandsangaben**
- |  |                                   |  |                      |
|--|-----------------------------------|--|----------------------|
|  | Wohngebäude                       |  | Wasserflächen, Höfen |
|  | Industrie- und Wirtschaftsgebäude |  | Höhenlinie           |
|  |                                   |  | Böschung             |



M. 1:5000

Die Übereinstimmung mit dem Original wird beglaubigt.

Hildesheim, den 06.04.82

<p>Die Planunterlage entspricht dem Inhalt des Liegenschaftskatasters und weist die städtebaulich bedeutsamen Anlagen sowie Straßen, Wege und Plätze vollständig nach (Stand vom 2.2.1979). Sie ist hinsichtlich der Darstellung der Grenzen und der baulichen Anlagen geometrisch einwandfrei.</p> <p>Hildesheim, den 16.4.1981</p> <p>Stadtvermessungsamt        gez. Rosler        Vermessungsdirektor</p>	<p>Für die Aufstellung des Planentwurfs        Hildesheim, den 16.4.1981</p> <p>        Lt. Baudirektor</p>	<p>Die Aufstellung dieses Bebauungsplanes wurde gem. § 2 (1) BBauG in der Fassung vom 18.08.1976 vom Rat der Stadt in seiner Sitzung am 18.05.81 beschlossen. Der Aufstellungsbeschluss wurde am 18.05.81 in der Hildesheimer Allgemeinen Zeitung bekanntgemacht. Die öffentliche Darlegung gem. § 2 a (2) BBauG erfolgte vom 22.05.81 bis 22.07.81. Gleichzeitig bestand allgemein Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung.</p> <p>Hildesheim, den 19.03.1982</p> <p>Der Oberstadtdirektor        im Auftrage        gez. Thome</p>	<p>Dem Entwurf mit Begründung zur Aufstellung dieses Bebauungsplanes hat der Rat der Stadt Hildesheim gem. § 2 Bundesbaugesetz in der Fassung vom 18.08.1976, in der Sitzung am 30.11.81 zugestimmt und die öffentl. Auslegung gem. § 2a (6) BBauG beschlossen.</p> <p>Hildesheim, den 19.03.1982</p> <p>Der Oberstadtdirektor        im Auftrage        gez. Thome</p>	<p>Der Entwurf mit Begründung zu diesem Bebauungsplan hat gem. § 2a (6) Bundesbaugesetz am 19.08.1976, in der Zeit vom 18.12.81 bis 18.01.82... zu jedermanns Einsicht öffentlich ausliegen. Die Auslegung ist am 10.12.81... mit dem Hinweis auf die Möglichkeit zur Erhebung von Anregungen und Bedenken während der Auslegungstrag in der Hildesheimer Allgemeinen Zeitung bekanntgemacht worden.</p> <p>Hildesheim, den 19.03.1982</p> <p>Der Oberstadtdirektor        im Auftrage        gez. Thome</p>
<p>Der Entwurf zur Aufstellung dieses Bebauungsplanes wurde aufgrund der gem. § 2a (6) Bundesbaugesetz vorgebrachten Anregungen und Bedenken geändert. Der Rat der Stadt Hildesheim hat in der Sitzung am... der Änderung zugestimmt und die erneute öffentl. Auslegung beschlossen.</p> <p>Hildesheim, den...</p> <p>Der Oberstadtdirektor        im Auftrage</p>	<p>Dieser Bebauungsplan wurde gem. § 10 Bundesbaugesetz vom 18.08.1976 u. § 6 (1) der Niedersächsischen Gemeindeordnung vom 4.3.1955 vom Rat der Stadt Hildesheim in der Sitzung vom 15.2.1982 als Sitzung beschlossen. Die Begründung ist gem. § 9 Bundesbaugesetz beigelegt, ihr wurde zugestimmt.</p> <p>Hildesheim, den 19.03.1982</p> <p>gez. Kiemke (L.S.)        Oberbürgermeister</p> <p>gez. von Vietinghoff        Oberstadtdirektor</p>	<p>GENEHMIGT</p> <p>gem. § 11 des Bundesbaugesetzes in der Fassung vom 18. August 1976, nach Maßgabe der Verfügung 309 vom heutigen Tage</p> <p>Hannover, den...</p> <p>Bezirksregierung Hannover        im Auftrage        (L.S.)</p>	<p>Dieser Bebauungsplan mit Begründung liegt gemäß § 12 Bundesbaugesetz ab 23.06.1982 öffentlich aus.</p> <p>Die Genehmigung, Ort und Zeit der Auslegung sind gemäß § 12 Bundesbaugesetz am 23.06.1982 im Amtsblatt für den Landkreis Hildesheim bekanntgemacht worden. Die Hinweise auf § 44c und 155a BBauG sind erfolgt. Mit der Bekanntmachung wird dieser Bebauungsplan rechtsverbindlich.</p> <p>Hildesheim, den 23.06.1982</p> <p>Der Oberstadtdirektor        im Auftrage        gez. Thome</p>	<p>1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 159 und 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 72 A</p> <p>Für das Gebiet „Am Roten Steine“</p> <p>Maßstab 1:500</p>

**STADT HILDESHEIM**

1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 159 und 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 72 A

Für das Gebiet „Am Roten Steine“

Maßstab 1:500